

GENERALVERSAMMLUNG
der RFA – Racketlon Federation Austria
Sonntag 19. September 2010, 8h15 - 10h30 Zeltweg/STMK

11 Anwesende Vereinsvertreter

Weigl Marcel	Union Racketlon Klosterneuburg + Girls Racketlon Union
Krenn Christoph	Racketpoint Vienna + Union Racketsport Wilfersdorf
Heigl Raimund	1.Verein für Racketlon Graz
Krenmayr Peter	ASK Nettingsdorf
Doppelmair Rainer	Union Urfahr Racketlon
Tesar Mike	Racketlon Wien Donaustadt
Stefan Faschauer	Racketlon Europajugend Gleisdorf
Fabrizian Pokorny	Vienna Racketlon Academy
Christian Amberger	Sport Aktiv Judenburg

Zuhörer

Martin Schifko	Neuer Verein Steyr
Richard Hule	Neuer Verein Innsbruck oder Telfs

14 Nicht Anwesende Vereine

Union Zistersdorf
Wr. Neudorfer Racketlon Verein
SV Schwechat
Racketlon Club Sportivo
Racketlonclub Salzburg
Racketlon Club Mittersill
Sportclub Werkschulheim Felbertal
Sportvereinigung Leoben
Badmintclub Kitzbühel/St. Johann
1.Racketlon Club Linz
Tennisclub Kramsach
Racketlon Team Burgenland
Askö Racketlon Wels
1.Racketlon Verein Linz

Tagesordnung

Die Generalversammlung ist mit 11 von 25 Mitgliedern beschlussfähig und bestätigt einstimmig das Protokoll der Generalversammlung 2009.

1) BSO-Mitgliedschaft, Förderungen

Die BSO verlangt für eine ordentliche Mitgliedschaft der RFA eine internationale Anerkennung durch Sports Accord und weigert sich weiterhin die RFA bis dahin finanziell zu unterstützen. Dazu braucht der internationale Weltverband FIR 40 Mitgliedsländer auf 3 Kontinenten. Die FIR hält derzeit bei 28 Ländern. Das Ziel in die BSO zu kommen, wird daher vor 2013 nicht realistisch sein, die RFA wird dennoch 2011 die Bewerbung vorbereiten. Die Anerkennung von Racketlon durch die Stadt Wien wurde eingereicht. Das Sportministerium dagegen hat die Team WM 2010 und die Single WM 2011 finanziell unter dem Sonderprojekt „Weltmeisterschaften und internationaler Standort in Österreich“ unterstützt

To Do:

- Marcel Weigl international mehr Länder zur FIR bringen
- Christoph Krenn Nachfrage Stadt Wien Anerkennung? Vorbereitung BSO Ansuchen 2011

2) Vereinsupdate

Derzeitiger Stand: 25 Vereine, 6 Landesverbände

In der Gründungsphase: Steyr, Racketlon Federation Vorarlberg, 2 Vereine Vorarlberg

Wien, To Do:

- Racketpoint Vienna verlängern Christoph Krenn
- Racketlon Wien Donaustadtverlängern Mike Tesar

NÖ, To Do:

- Union Zistersdorf verlängern Franz Reitermayer
- Wr. Neudorf verlängern Niki Patoschka
- Union Racketsport Wilfersdorf Markus Krenn verlängern

Salzburg, To Do:

- Zwei neue Vereine gesucht. Raimund fragt Tischtennisvereinskollegen, Christoph überlegt Tennis
- RF Salzburg und Racketlonclub Salzburg verlängern Gerhard Ring

Steiermark, To Do:

- Leoben, Zoltan Major nicht mehr dort, daher Austritt aus RFA. Christoph Krenn löschen
- RF Steiermark und 1. Verein Racketlon Graz verlängern Raimund Heigl
- Zeltweg neuer Verein gründen Rimund Heigl

OÖ, To Do:

- RF Oberösterreich verlängern und umgründen Rainer Doppelmaier neuer Präsi
- 1. Racketlon Verein Linz was geschieht mit dem? Peter Krenmayr
- Steyr neugründen Martin Schifko und Klement

Tirol, To Do:

- Lienz Verein abgemeldet, Walter Zimmermann Kontakt aufnehmen neugründen
- oder einen anderen Verein bringen aber mind. 3 pro Bundesland
- Innsbruck und Telfs checken Richard Hule

Burgenland, To Do:

- 2. Weitere Vereine gründen
- RF Burgenland gründen

Vorarlberg, To Do:

- 2. Vereine oder Sektionen gründen H.P. Ess
- RF Vorarlberg gründen H.P. Ess

Bitte alle Landespräsidenten auf ihr Bundesland schauen, und darauf achten, dass die RFA keinen Verein verliert.

To Do:

- Marcel Weigl RFA Statuten ändern und verlängern
- Christoph Krenn alle Vereine kontrollieren ob verlängert wurde

3) Turniere

Die ÖM sind das 17. Turnier im Jahr 2010, Gesamt werden ca. 22 Turnier im Jahr stattfinden.

Ohne den ÖM gab es bisher 872 Anmeldungen was einen Schnitt von 54,5 TN/Turnier ausmacht. (124 Personen haben eine RFA Spielerlizenz bisher erworben).

Sehr positiv war das es viele verschiedene Turnierleiter gab und dadurch wieder viele neue Spieler erreicht wurden. (Danke – an alle Turnierleiter).

- Babolat Austrian Tour

8 Turniere in 8 Bundesländern - 360 Anmeldungen Schnitt von 51 p/Turnier. Tendenz leicht fallend

Im Vergleich zum Vorjahr was auf die vielen Turniere und weniger persönliche Werbung zurückzuführen ist. Die Babolat Austrian Tour 2010 ist trotzdem in diesem Jahr wieder ein großer Erfolg gewesen, vor allem der Racketlon Kick-Off in Vorarlberg mit 55 neuen Spielern in Lauterach. 2011 oder 2012 soll Kärnten als letztes Bundesland folgen.

To Do:

- Christoph Krenn Termine Austrian Tour 2011 einfordern.

- Austrian Open und World Champs

2010 Bilanz mit über 300 Spielern positiv, 628,45€ Gewinn für RFA plus ein neuer Badmintoncourt. Zudem holte sich das Nationalteam, sowie das u21 Team erstmals die Goldmedaille im Teambewerb. 2011 finden die World Champs Singles von 25. Bis 27. November in NÖ statt.

To Do:

- Christoph Krenn, Marcel Weigl Präsentation und Pressespiegel zusammen stellen. Sponsorsuche.

- World Tour Event FIR Champions League

Im Mai fand ein Int. World Tour Event im Tennis Point Vienna im Rahmen der 1. internationalen Champions League für Clubmannschaften, statt. Bei über 100 Teilnehmern krönte sich Tennispoint Vienna zum ersten Clubmeister Europas. Bilanz ebenfalls positiv 456,01€ Gewinn plus neuer Squashcourt im TPV sowie Tischtennistisch. Da Hauptsponsor Chill and Grill dennoch abgesprungen ist wird die Champions League 2011 von 7. Bis 9. Oktober in Győr/Ungarn von der RFA gemeinsam mit dem Ungarischen Verband veranstaltet.

- Wilson Tour und Head Series

Head Series wurde auf 4 Turnier erweitert und kam neben Wien MBC Clubhaus auch in NÖ zur Austragung. Dem neuen Standort Baden waren dies Wilfersdorf und Wr. Neudorf. Die Wilson Wintertour wird wie gehabt im Tennispoint Vienna beginnen. Beide Serien laufen sehr gut und sollen auch 2011 verlängert werden

- Landesmeisterschaften

Erstmals konnte mit dem 23. Oktober ein gemeinsamer Termin von Wien, NÖ und OÖ gefunden werden. Während Wien und OÖ sehr gut angelaufen sind, muss man sich für NÖ einen zusätzlichen Anreiz überlegen. Tirol und Vorarlberg möchte in jedem Fall noch Landes veranstalten, Steiermark und Salzburg unter Umständen? Für 2011 wäre gemeinsamer Termin wieder wünschenswert plus Konzept wie alle Spitzenspieler teilnehmen?

To Do:

- Christoph Krenn: Heigl, Zimmermann, Ring anrufen und nochmals quälen

- Staatsmeisterschaften

Staatsmeisterschaften 2010 in Zeltweg sind sehr gut angekommen. Aufgrund der vielen Teilnehmer gab es leider mit dem Zeitplan ab und an Probleme. RFA muss sich in Zukunft bei Staats in der Organisation mehr einbinden, weil dies das Turnier des Jahres ist.

Für 2011 wäre Einzel in Linz wünschenswert, Doppel ist noch vollkommen offen.

To Do:

- Christoph Krenn Gespräche mit Interessenten aufnehmen

4) Trainings

RFA Trainings werden in Kooperation mit Racketpoint Vienna in Wien von Michi Dickert geleitet: Regelmäßige Kinderkurse und Feriencamps, Trainings für Jugendliche mit Leistungsorientierung (Flo, Daniel), Erwachsene und Hobbyspieler (Freitagstraining – ab Winter zwei Termine). Termine für Wintercamps stehen schon und sind auf www.racketlon.at ersichtlich. Aktueller Preis € 30 pro Kind und Tag, inkl. Essen - € 150,- für ganze Woche.

Es wurden auch Promotionfolder mit Gutscheinen für die Camps produziert. Alle Trainings auf <http://racketlon.at/community/trainings/>

- Jugendtraining

- URK Peter Weigl in Klosterneuburg super 10-15 Kinder jeden Mittwoch 19 bis 21h

- RPV Michi Dickert im Tennispoint jeden Freitag von 15:30 bis 17:00
- Judenburg 12-13 Kinder einmal die Woche 3 Stunden
- Steyr ist was am entstehen
- Allgemeines Training

Tennispoint Michi Dickert läuft super, jeden Freitag und Sonntag TPV voll (14-16 Personen)
MBC Clubhaus beim Budocenter Simone Seitz jeden Dienstag 18 bis 20h

- Uni Kurs (Christoph Krenn)

Ab Oktober noch günstiger angeboten, 100 Euro für 15 Einheiten, soll SS 2010 wieder in USI Heft.
Ziele: SS 2011 wieder UNI Kurs – eventuell Unterstützung der Kurse um „günstiger“ zu sein??

- Sommer Kindercamps (Michi Dickert)

So früh wie Möglich Termine vereinbaren und bei jeder Promotion mitnehmen. Termine für Wintercamps stehen jetzt auch unter Turniere auf <http://racketlon.at/>

To Do:

- Alle Vereine die noch Trainings anzubieten haben mögen sich melden und Christoph Krenn stellt diese auf www.racketlon.at

5) Wettspielordnung

Der internationale Racketlonverband FIR ist der RFA zuvorgekommen und hat endlich ein offizielles Regelwerk veröffentlicht siehe Rules of Racketlon in Englischer Sprache
<http://www.racketlon.net/content.php?p=5&lang=en>

Die gültigen Versionen der FIR sind ins Deutsche übersetzt eins zu eins für die RFA gültig. Dank Heli Grohmann und Christoph Krenn konnte zudem eine Wettspielordnung fertig gestellt werden, welche alle anderen Dinge des Racketlon in Österreich regelt. Diese wird in Kürze auf www.racketlon.at gestellt und laufend aktualisiert.

To Do:

- Christoph Krenn Bundesliga Richtlinien ergänzen und Wettspielordnung online stellen

6) Promotion Auftritte

Auch heuer wurden wieder einige Promotion-Auftritte von Racketlon organisiert. Beim Wiener Stadtfest konnte sogar erstmals der Glass Mini-Court mit aufgebaut werden. Highlight war wie immer der Tag des Sports, wo Weltmeister Christoph Krenn diesmal wirklich einige andere prominente Sportler traf:

Rieder Sportmesse 12. Bis 14. März
Athletics Light 3. bis 11. Mai 2010
Wiener Stadtfest 28. bis 30. Mai
Tag des Sports 25. Sept

To Do:

- Christoph Krenn Promotionstermine 2011 koordinieren

7) Finanzbericht

Die Einnahmen/Ausgaben Rechnung der RFA von 2005 bis 2009 wurde der Generalversammlung vorgelegt und zeigt mit 1.1.2010 einen Kassastand von 4084,08 Euro. Dies wurde von den Rechnungsprüfern Christian Frank (Rechtsanwalt) und Martin Blazek (Steuerprüfer) geprüft, bestätigt und unterfertigt.

Die Vorschau 2010 sieht ein ausgeglichenes Budget mit Einnahmen und Ausgaben von ca. 11.700 Euro vor. Dank eines gemeinsamen Projekts mit dem internationalen Verband bekommt die RFA für

2010 und 2011 zusätzlich jährlich 20.000€, welche im Budget noch nicht berücksichtigt sind. Alle Zahlen werden mittels Excel gemeinsam mit diesem Protokoll übermittelt.

To Do:

- Marcel Weigl Jahresabschluss 2010, sowie Budget Voranschlag 2011

8) Entlastung des Vorstandes

Erfolgte einstimmig

9) Konzept des neuen Vorstandes

- Anstellung von Christoph Krenn als Generalsekretär der RFA für 9h/Woche a 15€
- Eröffnung offizielles Büro gemeinsam mit FIR in Klosterneuburg Mo, Di, Do 9 bis 12
- Entlastung von Präsident Marcel Weigl damit dieser sich um FIR Mitglieder kümmert
- Aufgabenverteilung OST/SÜD/WEST/MITTE, Präsi, Jugend, Rangliste
- Zumindest zwei Mal im Jahr Vorstandssitzung
- Budget Erstellung mit Projektgeld für 2011
- Geld hauptsächlich für Generalsekretär, Infrastruktur und Jugendförderung verwenden
- Turnierangebot erweitern (z.B. Night Events)
- Aktionen für nicht Turnierspieler starten
- In der RFA Rangliste sind über 2000 Spieler, wie bringe ich die retour zum Racketlon?
- Änderung/Adaptierung der RFA Statuten, sowie Wahl des Vorstands auf 4 Jahre

To Do:

- Marcel Weigl Statuten Adaptieren und neu Aufsetzen
- Christoph Krenn Vorstandsmeldung an Bezirkshauptmannschaft

10) Wahl des neuen Vorstandes

Zur Wahl stellten sich:

Marcel Weigl	Präsident
Walter Zimmermann	Vize-Präsident
Christoph Krenn	Schriftführer
Raimund Heigl	Schriftführer Stv.
Simone Seitz	Kassier
Peter Krenmayr	Kassier Stv.
Michael Dickert	Jugendreferent
Florian Hadinger	Ranglistenreferent

Der RFA Vorschlag wurde einstimmig angenommen

11) Racketlon Bundesliga

Allgemeine Klasse Samstag 11. Dezember (9:00),
Jugend und Senioren Sonntag 12. Dezember (9:00)
MBC Clubhaus Budocenter/Wien, 5 Courts parallel
Veranstalter Vienna Racketlon Academy
Nennschluss Teams und Spielerranglisten Montag 6. Dezember

Allgemeine Klasse Modus (in Rot Änderungen zum Vorjahr)

- 4 Herren, 2 HE, 1 HD, 1 DE. Summe Gesamtpunkte-Zahl
- **1 Spieler In darf Nicht-EU Ausländer sein, Beliebig viele Spieler dürfe EU-Ausländer sein**
- 1. BL: nur erste Mannschaften, 4 bis 8 Teams. Fix die Mannschaften aus dem Vorjahr plus eventuell wildcards.
- Jede 1. Mannschaft muss nicht in 1. BL spielen.
- Keine 2. Mannschaft in 1. BL erlaubt.

- Alle Spiele werden nur noch bis 11 Punkte gespielt und die Allgemeine Klasse am Samstag fertig gespielt. Der Modus richtet sich nach der Anzahl der teilnehmenden Teams
- Nenngeld: 100,- / Team
- Abgabe RFA wird mit Veranstalter vereinbart, je nach Platzpreisen und Anzahl der Nennungen

Senioren/Jugend Modus

- Senioren (+45) und Jugend Team (u21) (2 Einzel 1 Doppel mind. 2 Spieler max. 4) soll gestartet werden. Findet ab 4 Teams statt.
- Nenngeld 50€ pro Team

To Do:

- Marcel Weigl und Christoph Krenn Teams aufstellen und Ausschreibung versenden
- Senioren und Jugend soll zustande kommen

12) Turniere und Gebühren 2011

Im Laufe des Jahres 2011 soll die Nationale Version von Resultreporter fertig werden. Die RFA hat einstimmig beschlossen beim Start dieses Pilotprojektes dabei zu sein und wird dann künftig alle nationalen Turniere und Anmeldungen ebenfalls über Resultreporter abwickeln.

Die Lizenzgebühr soll 2011 weiterhin 10€ ab dem zweiten Turnier betragen. 15% vom Nenngeld 2010 hat der RFA mehr gebracht als die Lizenzen ab 1. Turnier 2009. Da es möglich ist, dass die RFA Abgabe aufgrund des Resultreporters im Laufe des Jahres erhöht wird und das Nenngeld bei steigenden Hallen- und Ballkosten sowieso am unteren Limit war, ist den Turnierveranstaltern ab 2011 freigestellt 25€ Nenngeld pro Turnier zu verlangen.

To Do:

- Christoph Krenn Vereine informieren

13) Anträge der Vereine

Fabrizian Pokorny von der Vienna Racketlon Academy

- 1) Nicht Österreicher dürfen nicht an den Einzel- und Doppelstaatsmeisterschaften teilnehmen. Einstimmig angenommen (wird in der Wettspielordnung festgehalten)
- 2) Racketlon Ranglisten Änderung. Abgelehnt
- 3) Regelfragen während eines Turniers. Der Turnierleiter ernannt einen Oberschiedsrichter oder muss selber entscheiden. Einstimmig angenommen (wird in der Wettspielordnung festgehalten)
- 4) Turnierkalender national wird mit international abgestimmt. Abgelehnt nicht möglich

14) Allfälliges

- Gratulation dem Teamchef Klaus Eichhorn welcher es ermöglicht hat gleich zwei Weltmeistertitel der Elite und des Nachwuchs Teams für Österreich zu ermöglichen. Seine nächste Mission heißt DEFEND GOLD

- Das Layout der Homepage Frontseite wird adaptiert und Sponsorengerecht verschönert.

-Vor Weihnachten soll es Weihnachtsaktion Sammlung von brauchbarer Bekleidung für Strassenkinder in Rumänien geben. Ebenso eine Büro-Einweihungsfeier gemeinsam mit einer Advent/Weihnachtsfeier im neuen Büro in Klosterneuburg.

Marcel Weigl, RFA-Präsident

Christoph Krenn, RFA-Generalsekretär

Nächste RFA – Generalversammlung während den Staatsmeisterschaften 2011